

**Energie-, Gebäude- und Umwelttechnik (Bachelor of Engineering) in Leipzig**

<b>Bereich</b>	Studienangebot Hochschule
<b>Termin</b>	Permanentes Angebot  Regelstudienzeit: 6 Semester Studienbeginn: Wintersemester  Pflicht- / Wahlpflichtmodule: 1. bis 5. Semester Praxisabschnitt: 14 Wochen im 6. Semester Bachelorarbeit: 6. Semester
<b>Tageszeit</b>	Ganztags
<b>Ort</b>	Leipzig
<b>Angebot-Nr.</b>	00093839


**Hochschule für Technik,  
Wirtschaft und Kultur  
Leipzig**

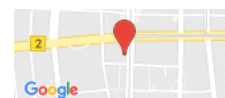
 [0341/30760](tel:0341/30760)

 [Anbieter Infos](#)

**Ort**

**Hochschule für Technik,  
Wirtschaft und Kultur  
Leipzig**

 Karl-Liebknecht-  
Straße 132  
04277 Leipzig



 [0341/30760](tel:0341/30760)

## Beschreibung des Angebotes

Mit dem akkreditierten Bachelorstudiengang Energie-, Gebäude- und Umwelttechnik wird ein erster berufsqualifizierender akademischer Abschluss erworben. Das Ziel besteht vor allem darin, den Studenten auf

der Basis grundlegender wissenschaftlich-technischer Methoden und Erkenntnisse der Energie- und Umwelttechnik wesentliche Fähigkeiten und Fertigkeiten für die praktische Anwendung im Beruf zu vermitteln. Bezogen auf spätere Tätigkeitsfelder mit dem Bachelorabschluss ist die Ausbildung stark praxisorientiert ausgerichtet.



fotolia.com / Monkey Business



pixabay.com / Herney

## Weitere Informationen zum Angebot

Einerseits lernen die Studierenden die wesentlichen energie- und umwelttechnischen Zusammenhänge sowie Ursache - Wirkungsprinzipien kennen und handhaben, andererseits besteht die Möglichkeit, sich zu konventionellen als auch zukunftsorientierten Themenbereichen sowohl individuell vertieft als auch praxisnah zu spezialisieren. Die Inhalte der Lehrveranstaltungen werden kontinuierlich an veränderte Anforderungen der Energieerzeugung und -verteilung, der Energieanwendung und den damit verbundenen ökologischen Fachgebieten und der Umwelttechnik angepasst.

In den ersten Semestern des Bachelorstudiums werden zunächst mathematisch-naturwissenschaftliche, technische und betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse vermittelt. Darauf aufbauend werden Module angeboten, die das „handwerklich-praktische“ Wissen und Können zur Lösung technisch-wirtschaftlicher Problemstellungen beinhalten. Die inhaltlichen Schwerpunkte konzentrieren sich auf Gas- und Wärmeversorgung, Einsatz regenerativer Energien, Nutzung von Energie und Wasser im Gebäudebereich, Kälte- und klimatechnische Vorgänge im Gebäude, Umwelttechnik sowie wesentliche Grundlagen und anzuwendende Prozesse zur Gewährleistung der ökologischen Qualität

energietechnischer Anlagen. Neben generell zu absolvierenden Pflichtmodulen können individuell Wahlpflichtmodule aus den genannten Schwerpunkten belegt werden.

Die Absolventen des Bachelor-Studiums werden z.B. in die Lage versetzt, Anlagen der Ver- und Entsorgung zu planen und auszulegen, technische Ausrüstungen in Gebäuden, wie Heizungs- und Klimatechnik, zu planen, zu betreiben und zu optimieren sowie umwelttechnische Problemstellungen, wie Abgasreinigungen oder Abwasser- und Abfallentsorgung, ingenieurmäßig zu lösen. Bezogen auf berufliche Tätigkeitsfelder befähigt der Bachelorabschluss vor allem zu praktischen Tätigkeiten wie Beratungs-, Planungs- und Dienstleistungsaufgaben, Betriebsführung von Anlagen, Baubetreuung sowie Service- und Wartungstätigkeiten bei Anlagen und Technologien der Energie- und Umwelttechnik.

## Angebotsmerkmale

Form	Präsenzveranstaltung
Sprache	deutsch
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife bzw. eine als gleichwertig bestätigte Hochschulzugangsberechtigung

[Angebot manuell aktualisiert am 23.07.2014](#)